

# **E**vang<sup>in</sup>gelisch bersheim und Zornheim



Sommer 2015

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinden Ebersheim und Zornheim



**Der neue Kirchenvorstand  
stellt sich vor**

**LICHTBLICK im Zornheimer  
Altarraum**

**Viel Spaß gab es beim  
Kinderbibelwochenende**

**HAST DU ZEIT?**



Gemeindefest 2015 - Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim

**Ein Wort** ..... 3

## Evangelisch

Berichte aus den Kirchenvorständen ..... 4  
 Aufgespießt ..... 5  
 Habemus Kirchenvorstand! ..... 6  
 Kinder in Quito, Taizé ..... 8  
 Kleidersammlung, Stellenangebot ..... 9  
 Weltgebetstag ..... 10  
 Freud und Leid ..... 11  
 LICHTBLICK im Altarraum ..... 12  
 GPD-Stelle „Profis? Ja bitte!“ ..... 13

## Echt junge Seiten

Kinderbibelwochenende ..... 14  
 Ferienspiele 2015 ..... 15  
 Konfirmation 2015/Termine 2016 ..... 16

## Eingeladen

Gemeindefest in Ebersheim ..... 20  
 MännerTreff, Kindersachenbasar ..... 22  
 Literaturkreis, KiGo Zornheim ..... 23  
 Männer-Sachen ..... 24



**Die Kinder hatten viel Spaß beim Kinderbibelwochenende 2015**

Gottesdienst im Grünen, Gesprächszeit 25  
 Männergottesdienst, Spielkreis ..... 26  
 Weinfest-Flohmarkt, Krabbelkreis ..... 27  
 Konzert: „Gloria“ von John Rutter ..... 28  
 Frauengesprächskreis ..... 29  
 Konzerte in Ebersheim, Lachyoga in Zornheim ..... 30  
 Orgelkonzert ..... 31

**Entdecken (Gottesdienste) ..... 32**

**En bloc (Regelmäßige Termine) ..... 34**

**Aktuelle Informationen zu den Kirchengemeinden finden Sie auch hier:**

[www.ekg-ebersheim.de](http://www.ekg-ebersheim.de)

[www.ekg-zornheim.de](http://www.ekg-zornheim.de)

## Impressum

### Herausgeber:

Kirchenvorstände der Ev. Kirchengemeinden  
 Mainz-Ebersheim und Zornheim  
 Senefelderstr. 16, 55129 Mainz-Ebersheim  
 Nieder-Olmer-Str. 3, 55270 Zornheim  
 Tel.: 95 82 87; E-Mail: pfarramt@ekg-ebersheim.de;  
 ekg.zornheim@ekhn.de  
 www.ekg-ebersheim.de; www.ekg-zornheim.de

### Redaktion:

Dirk Schaar  
 Pfr. Klaus Wallrabenstein  
 Ralph Zimmermann  
 Tel.: 75 41 03  
 dirkikki@aol.com  
 Tel.: 95 91 81  
 Tel.: 7 66 73 37

### V.i.s.d.P.:

Klaus Wallrabenstein

### Layout:

Dirk Schaar

### Titelbild:

Anne Schaar

### Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

### Auflage:

1750

Die in diesem Gemeindebrief veröffentlichten Beiträge mit Namensangabe stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

# Gott im Alltag

*Liebe Ebersheimerinnen und liebe Ebersheimer,  
liebe Zornheimerinnen und liebe Zornheimer,*

*spielt Gott im Alltag eine Rolle? In unserem Alltag? Kommt er da vor? Ist er Gesprächsthema oder bewusst und unbewusst mit im Gespräch, mit am Tisch? Diese Frage kam in mir auf als ich die englische Serie Broadchurch, die das ZDF Ende April, Anfang Mai zeigte, ansah. In der zweiten Episode gab es zwei Szenen mit dem Dorfpfarrer, die diese Frage aufwarfen und auf ihre Weise auch beantworteten.*

*Worum ging es? Der elfjährige Danny wird tot am Strand gefunden. Die Polizei beginnt zu ermitteln, ein Gewaltverbrechen. Das gibt es im Fernsehen ja (leider) alle Tage. Doch diese Krimiserie war anders, denn sie zeigt die Auswirkungen dieses Falles in das Dorfleben hinein. Plötzlich wird Alltägliches bemerkenswert und verdächtig. Und eigentlich hat jeder eine mysteriöse Seite. (Übrigens auch der Pfarrer.) Alle sind ineinander verhakht, und der Film schildert diese Verstrickungen, um so die Ermittlungen voranzutreiben.*

*Doch zurück zu Gott im Alltag: Der Pfarrer des Dorfes trifft die Mutter des ermordeten Kindes auf einem Supermarktplatz. Dort hat sie – als sie Beileidsbekundungen entfliehen wollte – einen Pfosten gerammt. Der Pfarrer kennt die Frau und ihre Familie, auch wenn sie – mit Aus-*



*nahme der Großmutter – nicht seiner Gemeinde angehören. Er beginnt in seiner Hilflosigkeit sie zu fragen, ob er was tun könne, wie es gehe. Er will nur das Beste, gesteht aber dann ein, dass er zuweilen zu viele Fragen stelle.*

*Doch als er sich auf den Weg macht, sagt er zwei bemerkenswerte Sätze, sozusagen mitten in den Alltag hinein: „Wenn du reden willst, kannst du mich jederzeit ansprechen!“ Den Einwand, „aber ich glaube nicht an Gott,“ wischt er mit den Worten: „Das ist keine Voraussetzung“ weg. Und bevor die Mutter des ermordeten Jungen noch etwas erwidern kann, fügt er hinzu: „Seit ich davon gehört habe, habe ich für dich gebetet. Und für Danny auch.“*

*Das war eine beeindruckende Antwort auf die Frage nach Gott im Alltag. Das war Verkündigung mitten in einem Krimi. Da habe ich mich gefragt, ob man man solche Sätze auch in unseren Dörfern hören kann? Ist Gott auch bei uns so alltäglich, dass er ohne aufgezwungen zu werden ganz „nebenbei“ und zugleich so stark Erwähnung findet?*

# BROADCHURCH

Später besuchte die Oma des ermordeten Danny den Gottesdienst. Und der Pfarrer stellt sich in seiner Predigt den Fragen, die ein Mord mitten in einer friedlichen, kleinen Gemeinde aufwirft: Warum erlaubt der gütige Gott, dass so etwas passiert? Und als er von der Großmutter für die Predigt gelobt wird, erwidert er: „19 Gottesdienstbesucher von 15.000 Einwohner.“ Da driftet nichts in den Kitsch ab, da bleibt alles geerdet. Doch nun ist es die Großmutter, die die Wichtigkeit seiner Aufgabe beschwört und Gott in den Alltag holt: „Die Leute wissen nicht, was sie brauchen, bis es ihnen gegeben wird. Das ist es, was wir hier von dir wollen: Geh hinaus, verbinde dich mit dem Ort und frage dich im Gebet, warum Gott dich

mit diesem Ort verbunden hat.“ Tolle Beispiele für Gott im Alltag. Davon brauchen auch wir sicher mehr.

Vielleicht gehen Sie ja in diesem Sommer auf Entdeckungsreise und berichten dann, wo Gott Ihnen im Alltag begegnet ist. Das sind bestimmt spannende Geschichten, fast wie englische Krimis.

Mit herzlichen Grüßen für eine schöne Sommerzeit und viele alltägliche Begegnungen mit Gott,

Ihr Pfarrer Klaus Wallrabenstein



## Berichte aus den Kirchenvorständen

### Zornheim

In jüngerer Zeit hat uns naturgemäß die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung der Kirchenvorstandswahl beschäftigt. Aber auch für andere Themen blieb noch Zeit: So ging es um die Gestaltung des Altarraumes. Ein lange gehegtes Projekt wurde nun in die Tat umgesetzt (vgl. dazu Artikel in diesem Heft) und mit Bernd Zimmer ein renommierter Künstler gewonnen. Im Juli sollen Umbaumaßnahmen beginnen (u.a. Ausleuchtung des Altarraumes und des neuen Bildes) und dann soll auch das Werk der Gemeinde übergeben werden.

Ein drittes sei erwähnt: Der Kirchenvorstand hat sich mit der Flüchtlingsproblema-

tik befasst und dazu Pfr. Sascha Heiligenthal von der Bretzenheimer Gemeinde eingeladen, die ja ein Kirchenasyl durchgeführt hat. Er berichtete von seinen Erfahrungen, räumlichen Notwendigkeiten, aber auch dem Aufwand und den unerwarteten Helfern.

Auf dem Plan steht nun ein KV-Wochenende in Arnoldshain/Taunus, wo der Übergang vom alten zum neuen Kirchenvorstand vorbereitet und Bilanz gezogen werden soll: Was soll weitergeführt werden, was soll verändert werden, wo kommen neue Aufgabenstellungen auf uns zu?

Dieter Utesch

Stellv. Vorsitzender des Kirchenvorstandes

# Ebersheim

Die Wahl des Kirchenvorstandes ist erfolgreich absolviert und der alte Vorstand kann sich jetzt auf die Übergabe und Neusortierung vorbereiten. Wir freuen uns auf ein spannendes Miteinander mit den neuen Vorstandmitgliedern Catja Dandl und Stefan Brandt. Zugleich bedauern wir es aber sehr, dass wir nicht alle Kandidaten mit ins Gemeindeboot nehmen dürfen und hoffen darauf, dass auch Else Bauer und Michelle Steilen uns mit ihrer guten und wertvollen Arbeit erhalten bleiben. An einem gemeinsamen KV-Tag im Juni wollen wir über das neue Miteinander sprechen und uns besser kennen lernen.

Abschied nehmen wir aber auch von einem netten und aufgeschlossenen Konfirmandenjahrgang, der neben dem gelungenen Vorstellungsgottesdienst auch eine würdige Konfirmation gezeigt hat. Wir freu-

en uns auf die neuen Konfirmanden, denen man jetzt schon ab und zu im Gottesdienst begegnen kann. Vielleicht haben Sie Lust, auch mal die „Neuen“ kennenzulernen. Jeden zweiten Sonntag im Monat ist „Zeit für ein Tässchen“. Da ergibt sich immer eine Gelegenheit zum Austausch.

Leider gibt es in Sachen Gebäude noch nicht viel Neues zu berichten. Der Bauausschuss beschäftigt sich gerade intensiv mit einer Prioritätenliste der doch dringend notwendigen Sanierungen. Dies wird mit Sicherheit nicht nur die Fassade und Teile der Fenster betreffen, sondern wir diskutieren gerade auch über neues Mobiliar. Auf eine konkrete Antwort seitens der Kirchenverwaltung warten wir aber immer noch, obschon das Gespräch im Februar war.

*Anne Schaar*

*Stellv. Vorsitzende des Kirchenvorstandes*

## Nur 8 695 Jahre

Liebe Bundesregierung,

sorgen Sie bitte dafür, dass die Preise stabil bleiben. Den durch die Rentenerhöhung mir zusätzlich zukommenden Betrag möchte ich für ein neues Auto sparen. Mein Plan: Zahle ich den monatlichen Betrag von 0,23 Euro auf ein Sparkonto und erhalte wie derzeit fast keine Zinsen, kann ich mir in 8 695 Jahren einen neuen Renault kaufen. Das geht aber nur, wenn die Preise nicht steigen. Deshalb nochmals

## Aufgespießt

meine Bitte: Sorgen Sie dafür, dass die Preise stabil bleiben. Gelingt Ihnen das nicht, muss ich die Anschaffung des Neuwagens weiter hinausschieben.

Es gibt sicher viele Mitbürger, denen es ähnlich geht und auch diese wären Ihnen für Ihre Bemühungen um Preisstabilität dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

*Norbert Zimmermann*

# Habemus Kirchenvorstand!

Am 26. April fand die Kirchenvorstandswahl statt und da mittlerweile auch die Einspruchsfristen verstrichen sind, können wir mit Fug und Recht sagen: Wir haben neue Kirchenvorstände! Jedenfalls ab Anfang September, denn dann wird der „alte“ verabschiedet und der „neue“ Kirchenvorstand eingeführt. In Ebersheim geschieht dies im Rahmen des Gemeindefestes und in Zornheim berät der Kirchenvorstand noch über den Termin. Wir werden diesen rechtzeitig im Internet und in den Gottesdiensten bekanntmachen.

■ Wir danken an dieser Stelle allen, die sich auf die Suche nach Kandidaten gemacht haben. Das ist ein zeitaufwendiges und schwieriges Unterfangen.

■ Wir danken allen, die sich zur Kandidatur bereiterklärt haben. Das ist ein wichtiges und ehrenhaftes Handeln, denn ohne Kandidat/inn/en keine Wahl!

■ Und wir danken allen, die die Wahl ordnungsgemäß durchgeführt haben. Das ist eine entscheidende und exakt zu handhabende Aufgabe.

## Vielen Dank!

### In Ebersheim wurden gewählt: (in alphabetischer Reihenfolge)



Stefan Brandt



Catja Dandl



Annegret Saloga



Anne Schaar



Elisabeth Thiel



Norbert Zimmermann



Ralph Zimmermann

### Die Wahlbeteiligung lag bei 10,5%.

Der Altersdurchschnitt des Kirchenvorstand liegt bei genau 50,0 Jahren. (Da der Pfarrer dem Kirchenvorstand angehört, ist er mit eingerechnet.)



## In Zornheim wurden gewählt: (in alphabetischer Reihenfolge)



Ulrike Diestel-Kroll



Dr. Susan Durst



Doris Fürbeth



Dr. Sabine Kienhöfer



Ann-Kathrin Herold



Michael Nass



Dieter Utesch



Beate Zehrfeld

Und als **Jugenddelegierte** wurden von der Gemeindeversammlung gewählt:

**Desirée Baumgarten und Ellen Kneib**

**Die Wahlbeteiligung lag bei 20,5%** (vermutlich eine der höchsten im Dekanat !)  
Der Altersdurchschnitt liegt bei 53,6%, aber dank der Jugenddelegierten bei 47,0%.

# Wir gratulieren zur Wahl!



## Neues von „Kinder in Quito“

**A**us Quito gibt es einige Neuigkeiten zu berichten. Zu Jahresbeginn verstarb die Leiterin der Kindertagesstätte, Schwester Josefa Gonzales, nach schwerer Krankheit und zwei Operationen in ihrer Heimat Spanien. Schwester Tirsia Del Valle González Valerio wurde ihre Nachfolgerin. Schwester Herta, die einige Gemeindemitglieder von ihren Informationsbesuchen bei uns kennen, hält sich nach einem längeren Genesungsaufenthalt wieder in Quito auf und begleitet die dortigen Arbeiten. Leider muss sie jedoch wegen einer Lungenembolie ih-

ren Aufenthalt vorzeitig beenden und wird ab Mitte Mai im Mutterhaus in Schlehdorf/Oberbayern ihr neues Zuhause finden.

Dank großzügiger Spenderinnen und Spender konnten 720 Euro für didaktische Materialien und Schulmobiliar an die Schwestern übergeben werden. Schwester Tirsia bedankte sich dafür in einer Email ganz herzlich – auch im Namen der Kinder der Kindertagesstätte und wünscht allen von Herzen Gottes Segen. Dieses Projekt werden wir auch weiterhin begleiten und **bitten Sie herzlich, es mit Spenden zu unterstützen.**

## 12 Jahre Ökum. Taizé-Abendgebet in Mainz-Ebersheim

**A**m 26. August 2015 besteht unser Ökumenisches Taizé-Abendgebet seit 12 Jahren. An 144 Abenden trafen sich zwischen 20 und 80 Menschen aus Mainz-Ebersheim sowie der näheren und weiteren Umgebung, um zu beten und die vielstimmigen Taizé-Gesänge zu singen. Die Gesänge werden mit Gitarre, Flöte, Gesangssoli begleitet, am zweiten Weihnachtsfeiertag kommen weitere Instrumente dazu. Einige der Gesänge kennen Sie wahrscheinlich. Sie haben inzwischen im katholischen Gotteslob und dem Evangelischen Gesangbuch Einzug gehalten.

Im Jahr 2015 gibt es bezüglich der Ökumenischen Gemeinschaft in Taizé/Burgund mehrere Gedenktage. Der Gründer Frère Roger Schutz, ein Schweizer evangelischer Theologe, der die Gemeinschaft gründete

und bis zu seinem Tod im August 2005 ihr Prior war, wäre am 12. Mai 2015 100 Jahre alt geworden. Die Gemeinschaft besteht in diesem Jahr seit 70 Jahren. Aus 5 Gründern wuchs sie auf über 100 katholische, evangelische, anglikanische und orthodoxe Brüder an, die inzwischen auch in mehreren Erdteilen weitere Gemeinschaften unterhalten. Im gesamten Jahr treffen sich Jugendliche, Erwachsene und Familien auf dem Hügel, um an den drei täglichen Gebeten und intensiven Diskussionen zu Glaubensfragen teilzunehmen. In den Sommermonaten sind dort jede Woche mehr als 5.000 Menschen versammelt. Seit vielen Jahren finden in unterschiedlichen Ländern weltweit große regionale Treffen statt, wie z.B. über die Jahreswende 2015/2016 in Valencia/ Spanien das 38. Europäische Jugendtreffen.

Kommen Sie, lassen Sie diesen meditativen Gottesdienst auf sich wirken: Jeden 4. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in unserer Evangelischen Kirche. Und am 26. August feiern wir sicher wieder im Anschluss.

*Reinhold Schäfer*



# Weil Ihre Spende hilft!

## Kleidersammlung für die Nieder-Ramstädter Diakonie

**G**ut erhaltene Textilien, die Sie nicht mehr tragen möchten, sind für die Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) wertvoll. Wenn Sie diese spenden, schaffen und erhalten Sie Arbeitsplätze und Sie unterstützen die wichtige Arbeit für Menschen mit Behinderung.

Wir sammeln für die NRD jede Art tragbarer Kleidung für Kinder und Erwachsene sowie Bett-, Haushalts- und Leibwäsche, außerdem Lederwaren und Schuhe (paarweise gebündelt). Bitte keine Stoffreste, Abfälle, Federbetten, Skischuhe oder Dinge, die in den Sperrmüll und nicht in die Wiederverwertung gehören. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis. Der Erlös dient den vielfältigen Aufgaben der NRD.

Sie können Ihre Textil- oder Schuhspende in der Zeit vom **7. bis 14.9.2015** zwischen 8.00 und 20.00 Uhr im Zelt der Evang. Kirchengemeinde **Zornheim** in der Nieder-Olmer Str. 3 oder auch im Zelt der Evang. Kirchengemeinde **Mainz-Ebersheim** in der Senefelderstr. 16 abgeben.

Sollten Sie neben oder anstatt der Kleiderspende lieber Geld spenden wollen, bitten wir um Überweisung an die Evang. Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim, IBAN 67 5519 0000 0225 3000 29, mit dem Verwendungszweck: Nieder-Ramstädter Diakonie. Wir werden das Geld weiterleiten und Ihnen eine Spendenquittung zukommen lassen.

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

*Norbert Zimmermann*

# Diakonie

## Stellenangebot: Gartenarbeit

Wir ( ev. Kirchengemeinde Zornheim) suchen eine Hilfskraft für Gartenarbeiten (Rasenschneiden, Unkraut jäten, Pflanzen zurückschneiden, wässern usw.).

Die Frau / der Mann sollte Erfahrung in der Gartenarbeit haben und weitgehend selbständig die Arbeiten durchführen. Vorgesehen sind ca. 4h / Woche mit einem Stundenlohn von 9,50 Euro.

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Glaser unter Tel.: 06136/44383.



# Begreift ihr meine Liebe?

**Zum Weltgebetstag von den Bahamas am 6. März 2015**

**T**raumstrände, Korallenriffe und glas- klares Wasser machen die Bahamas zu einem Sehnsuchtsziel für Tauchbegeisterte und Sonnenhungrige. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und gehören zu den hochentwickeltesten Ländern weltweit.

Aber es gibt auch Schattenseiten im karibischen Paradies: Die Bahamas sind extrem abhängig vom Ausland (besonders vom Nachbarland USA) und erwirtschaften über 90% ihres Bruttoinlandsproduktes im Tourismus und in der Finanzindustrie. Der Staat ist zunehmend verschuldet; zweifelhafte Berühmtheit erlangte er als Umschlagplatz für Drogen und Standort für illegale Finanztransaktionen. Erschreckend hoch sind die Zahlen zu häuslicher und sexueller Gewalt gegen Frauen und Kinder. Die Bahamas haben eine der weltweit höchsten Vergewaltigungsraten.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides haben die Frauen der Bahamas in ihrer Liturgie aufgegriffen, die wir gemeinsam mit den Christinnen in aller Welt im Gottesdienst feiern durften.

Auch dieses Jahr bereitete wieder eine Gruppe evangelischer und katholischer Frauen aus E b e r s h e i m den Abend vor, der dieses Mal im

evangelischen Gemeindezentrum stattfand. Es trafen sich über 50 Frauen beider Konfessionen, um bei einem kleinen alkoholfreien Cocktail über das Land, aber auch die aktuelle politische Situation informiert zu werden und dann gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Wie immer war die musikalische Gestaltung dabei ein Höhepunkt, es wurde gemeinsam gesungen und auch ein symbolischer Weg mit Hilfe von Fußfiguren aus Papier gelegt.

Im Anschluss waren wieder alle eingeladen, kulinarische Köstlichkeiten der Bahamas zu probieren. Hier gab es eine bunte Auswahl für jeden Geschmack, von deftig bis süß, von Bekanntem zu gänzlich Unbekanntem. So konnte der Abend in gemütlicher Runde und bei guten Gesprächen ausklingen.

Ein spürbares Zeichen dieser weltweiten solidarischen Gemeinschaft wird beim Weltgebetstag auch mit der Kollekte gesetzt. Sie unterstützt Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt; darunter ist auch die Arbeit des Frauenrechtszentrums „Bahamas Crisis Center“ (BCC). Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit des Weltgebetstags mit dem BCC steht eine Medienkampagne zur Bekämpfung von sexueller Gewalt gegen Mädchen.

Herzlichen Dank an alle, die durch ihr Engagement zum Gelingen dieses schönen ökumenischen Abends beigetragen haben und schon jetzt die herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2016! Wir bleiben in der Karibik: Gastgeberland ist dann Kuba!

*Elke Auer*





## LICHTBLICK im Altarraum

Schon immer wird der Altarraum unserer Kirche unterschiedlich bewertet. Die einen lieben Ruhe und Konzentration der Altarecke, nur belebt von Kreuz, Christusfigur und zarten Lichtbögen auf den Wandflächen. Die anderen sehen kahle Wände und wünschen sich eine sakrale Aufwertung durch einen künstlerisch gestalteten Blickfang.

Der Protestantismus als Religion des Wortes hat ein prinzipiell kritisches Verhältnis zur Kunst in einem Gottesdienstraum. Er braucht dort keine Kunst. Für Luther war das nicht heilsnotwendig. Aber Kunst könne dennoch für das Bibelverständnis hilfreich sein. So schuf Lucas Cranach, dessen 500. Geburtstag in diesem Jahr gedacht wird, große reformatorische Lehrbilder. Die Zahl seiner von der Bibel inspirierten Nachfolger ist unübersehbar.

Die zeitgenössische Kunst hat ihre eigene, meist abstrakte Sprache und erfordert gelegentlich vermittelnde Erklärungen. Aber alle wollen Verkündigung in anderer Form. Glaube erwächst zwar durch das Hören, lebt aber auch von der inhaltlichen Auseinandersetzung beim Beschauen künstlerischer

Gestaltungen, die den ganzen Menschen emotional berühren können.

Im Gedenken an Lucas Cranach d. J. ist „Reformation und Bild“ das Thema des Jahres 2015 innerhalb der Lutherdekade zum Reformationsjubiläum 2017. Da passt es gut, dass wir jetzt mit reformatorischem Mut eine Umgestaltung des Altarraumes angehen wollen mit Unterstützung durch namhafte Künstler unserer Zeit und ihrer Bildsprache.

In der Gemeindeversammlung im März 2012 haben sich Gemeindeglieder für eine Ausschmückung ausgesprochen. Eine Umschau bei benachbartem kirchlichem Kunstschaffen blieb unbefriedigend. Es war die Meinung eines großen Künstlers gefragt.

Bernd Zimmer erklärte sich bereit, die Herausforderung anzunehmen. Er gehört zu den bedeutendsten deutschen Malern der Gegenwart. Im Mainzer Dom hat er ein Bild für den Sakramentsaltar geschaffen. 2009 war er mit einer überregional beachteten grandiosen Ausstellung in unserem Gemeindezentrum vertreten. Zwei Holzschnitte von ihm schmücken seitdem das Foyer. Der Kunstreferent der Landeskirche, Herr Dr.

Zink, hat die Mitwirkungsabsicht von Bernd Zimmer begeistert akzeptiert.

Vor Ort riet Bernd Zimmer die Altarecke in die Höhe zu strecken und aufzuhellen. Ohne an eine Vorgabe gebunden zu sein, entwarf er dann die Bildideen „Quelle“ und „Licht“, wovon letztere ausgeführt wird. Die Erhöhung hinter dem Altar wird eine über Eck in die geöffnete Decke ragende Holzstele bringen. Die Helligkeit wird das darauf angebrachte und sachgerecht ausgeleuchtete Gemälde „Licht“ im Format 220 x 110 cm ausstrahlen. Dessen blauviolette und gelbe Farbtöne bilden die Motive wie Schöpfung, Berglandschaft, Himmel bis hin zum Licht der Verklärung Christi. Göttliches und Weltliches nähern sich an. Das

Bild ist offen für viele biblische Assoziationen. Es predigt selbst, es ist gleichsam eine moderne Bildpredigt.

Das Projekt ist ein großer Eingriff in den Kirchenraum. Es wird die Raumstimmung verändern. Es bietet zahlreiche theologische Impulse für jeden einzelnen und die Chance für eine immer wieder neue belebende Diskussion. Seine hohe künstlerische Qualität ist ein großer Gewinn für unsere Kirche.

Sie können daran teilhaben durch Spenden auf das Konto bei der Mainzer Volksbank IBAN: DE 20 5519 0000 0603 965 013, BIC: MVBMD55, Stichwort „Altarraum“. Spendenbescheinigungen werden zugesandt.

*Hannelore Gauer*

## Profis? Ja bitte!

Für eine vernünftige Jugendarbeit brauchen wir Menschen, die etwas davon verstehen. Deshalb beschäftigen wir im Rahmen des „Gemeindepädagogischen Dienstes (GPD)“ eine ausgebildete Mitarbeiterin. Dies kommt den Jugendlichen, insbesondere den Konfirmanden und den bereits Konfirmierten, zugute. Leider kostet dies Geld, das wir nur in Form von Spenden und Kollekten erhalten können.

Deshalb meine Bitte an Eltern und an alle, denen die Art der Freizeitgestaltung von Jugendlichen nicht gleichgültig ist: Unterstützen Sie uns mit einer einmaligen Spende oder auch mit einem entsprechenden Dauerauftrag an Ihre Bank. Ein monatlicher Betrag von z. B. 20 Euro macht niemanden arm, würde aber uns bei unseren Bemühungen helfen. Selbstverständlich erhalten Sie



**Unsere Gemeindepädagogin Steffi Schäfer**

eine zu einer Steuerersparnis führenden Spendenquittung.

Ihre Zahlung(en) erbitten wir mit dem Vermerk „Spende GPD“ auf das Konto der Evang. Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim bei der Mainzer Volksbank IBAN: DE67 5519 0000 0225 3000 29, BIC: MVBMD55.

**Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich.**

*Norbert Zimmermann*



## „Ein wunderbares Wochenende“ Viel Spaß gab es beim Kinderbibelwochenende

Am 18. April trafen ab 10 Uhr die Kinder ein und verstauten ihre Schlafsachen. Nach dem Kennenlernen mit Spielen und der schauspielerischen Einführung in die Geschichte der Arche Noah gab es auch schon das vom Team gekochte Mittagessen zur Stärkung. Denn nach dem Mittagessen wartete eine anspruchsvolle Aufgabe auf die Kinder: Der Bau einer großen Arche Noah aus Pappe. Dazu entstanden in anderen Zimmer parallel viele verschiedene Tiere, um die Arche zu bevölkern. Nachdem die Arche erfolgreich gebaut und die Tiere dort untergebracht waren, stach die Arche in See und es wurde chaotisch. Beim Chaosspiel wurden im Haus verteilte Zettel von den Kindern gejagt und (in den meisten Fällen) gefunden. Vom Abendessen gestärkt machten sich die Kinder nach Einbruch der Dunkelheit auf eine Nachtwanderung, bei der sie an einigen Stationen Aufgaben lösen mussten. Nach einigen Liedern begann die Nachtruhe.

Sonntags konnten wir entspannt frühstücken, da der Gottesdienst erst um

10:30 Uhr begann. Im Kindergottesdienst ging es selbstverständlich ebenfalls um die Geschichte der Arche Noah, insbesondere um die Entdeckung von Land in den Wassermassen. Bei strahlendem Sonnenschein wurde nach dem Gottesdienst bis zum Mittagessen auf dem Grundstück der Kirche gespielt und getobt.

Am Nachmittag wurden aus buntem Papier Tauben gefaltet und zum Abschluss des Wochenendes wurde bei Pudding auf der Wiese das Wochenende besprochen.

Dieses „wunderbare“ Wochenende wurde vom Team initiiert, geplant und durchgeführt. Steffi Schäfer unterstützte es bei der Feinplanung, der Organisation und der Durchführung. Das Team sind: Desirée Baumgarten, Charlotte Brandt, Benjamin Hofmann, Sascha Petrak, Sarah Seelig und Ellen Kneib. Euch allen einen super lieben, dicken Dank! Nicht nur das Wochenende, sondern euer Engagement ist wunderbar und ein Geschenk für die Gemeinde.

*Steffi Schäfer*



# Ferienspiele 2015

## Piraten über Ebersheim

### Hallo Kinder,

das Ferienspielteam möchte euch herzlich zu den gemeinsamen Ferienspielen der Evangelischen Kirchen Mainz– Ebersheim und Zornheim einladen.

Während der Ferienspiele werden wir Piraten begegnen und uns auch selbst in eine Piratenmeute mit vielen Piratenmädchen und Piratenjungen verwandeln. Dabei werden wir Piratenwettbewerbe durchführen, Piratenlieder singen, spielen, basteln, kochen...

Fest steht: Es wird bestimmt nicht langweilig!

Die ersten drei Tage werden wir in den Räumen der Evangelischen Kirche Mainz– Ebersheim verbringen, Donnerstagmorgen treffen wir uns um 10 Uhr am Naturfreundehaus Moorhaus in Pfungstadt. Dort sind wir drei Tage, bis ihr dort Samstagmittag von euren Eltern (oder anderen Eltern) abgeholt oder mitgenommen werdet. In Pfungstadt werden wir das Wasser unsicher machen und bei einem Geländespiel piratenhafte Aufgaben lösen.

Wenn du dabei sein möchtest, sprich mit deinen Eltern und melde dich schnell an!

Wir freuen uns auf dich!

Steffi Schäfer und das Ferienspielteam

**Wer:** Für alle Grundschul Kinder ab 7 Jahren (1. Klasse im Schuljahr 2014/15)

**Wann/Wo:** Am Montag, Dienstag und Mittwoch (**30.08., 01.09. und 02.09.2015**) in der evangelischen Kirche Mainz-Ebersheim von 10:00-16:00 Uhr  
von Donnerstag – Samstagmittag (03.09., 04.09. und 05.09.2015 im Naturfreundehaus Moorhaus in Pfungstadt

Die An- und Abreise nach Pfungstadt wird von den Eltern übernommen. Erste Absprachen sind am Infoabend möglich. Dieser findet am Donnerstag, den **16.07.2015** ab 18:30 Uhr statt.

**Wieviel:** 110 Euro

**Weitere Infos:** Die Anmeldung ist verbindlich. Der Teilnehmerbeitrag ist bis 2 Wochen vor Beginn der Ferienspiele zu überweisen

**Fragen und Anmeldung:**

Bitte wenden Sie sich an:

steff.schaef@web.de oder Tel.: 0157/5205894



Foto: Dirk Schaar

## Konfirmation in Ebersheim und Zornheim



Foto: Stefan Sämmer

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2015 in Ebersheim  
hintere Reihe von Links: Christoph Auer, Pfarrer Klaus Wallrabenstein, Nils  
Lakenbrink, Max Pirker, Elena Horne, Simon Baumann  
vordere Reihe von links: Christopher Dux, Paul Grimme, Jule Würz, Giulia  
Wolf, Kim Wolf, Charlotte Elbert

## Wichtige Termine für Konfis 2016:

### **Mittwoch, 22. 7. 2015, 17.30 Uhr**

1. Konfistunde Zornheim, anschl. ab 18.30 Uhr Grillen mit Eltern und Kir-  
chenvorstand

### **Donnerstag, 23.7. 2015, 17.30 Uhr**

1. Konfistunde Ebersheim, anschl. ab 18.30 Uhr Grillen mit Eltern und  
Kirchenvorstand

### **Sonntag, 6.9.2015, 13.00 Uhr**

Teilnahme am Gemeindefest in Ebersheim

### **im September 2015:**

Teilnahme am Mainzer Konfi-Tag für alle Konfirmanden (Termin wird  
noch bekannt gegeben)

### **Dienstag, 10.11.2015**

Ebersheimer Konfis helfen beim Martinszug in Ebersheim

### **Mittwoch, 11.11.2015**

Zornheimer Konfis helfen beim Martinszug in Zornheim

### **im Dezember 2015:**

Ebersheimer Konfis gestalten Adventsfenster an der Ev. Kirche Ebersheim

### **Sonntag, 17.4.2016**

Vorstellungsgottesdienst mit Begrüßung der Konfis 2015/2016 in Ebersheim  
und Zornheim, bitte am 16. April 2016 unbedingt für Proben freihalten!

### **Sonntag, 24.4.2016, 10.00 Uhr**

Konfirmation Zornheim in der Kath. Kirche Zornheim

### **Sonntag, 1.5.2016, 10.30 Uhr**

Konfirmation Ebersheim in der Kath. Kirche Ebersheim

**Wöchentlicher Konfiunterricht mit Pfr. Wallrabenstein: donnerstags  
in Ebersheim (17.30 - 19.00 Uhr) und mittwochs im Zornheim (17.30  
- 19.00 Uhr)**

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2015 in Zornheim: hintere  
Reihe von links: Yorrick Herold, Frederik Diehl, Robin Gockel  
vordere Reihe von links: Chantal Riehl, Linda Kneib, Lara Bichler,  
Saphia Dunckert

# Herzlichen Glückwunsch!

# Impressionen der Konfirmation in Ebersheim



Fotos: Dirk Schaar



## Wieso haben Protestanten so selten frei?

Die Feste der Protestanten – so scheint es – sind eher freudlos: Am Reformation- und am Buß- und Betttag kann man sich die Predigt in der Kirche anhören. Oder man bleibt gleich zu Hause. Auch zu Epiphaniäs am 6. Januar, wenn katholische Kinder als Heilige Drei Könige herumlaufen, fällt den Evangelischen nicht viel ein. Wer die Sache so sieht, wundert sich kaum, dass der Buß- und Betttag 1994 als bundesweit geschützter Feiertag gestrichen wurde. Viele meinten, sie müssten lediglich einen Mittwoch im Jahr mehr arbeiten, das nahmen sie in Kauf. Nur die Sachsen unter Kurt Biedenkopfs Regierung hielten am Feiertag fest. Auch bayerische Schüler haben am Buß- und Betttag bis heute frei.

Protestanten können auch feiern. Sie tun es vielleicht nicht so häufig und so üppig wie Katholiken. Feiertage helfen, bestimmte Themen zu verinnerlichen, sagt der katholische Theologe und Brauchtumsexperte Manfred Becker-Huberti: das Totengedenken zum Beispiel, auch den Jahreswechsel. Und wo man sie mit Ritualen verbindet, stellen sich die Leute an Feiertagen in die lange Kette derer, die diese Feste schon in früheren Zeiten so gefeiert haben? und derer, die

sie eines Tages vermutlich ebenso feiern wie wir heute. Im Protestantismus geht es aber noch um etwas anderes. Sich ständig selbst zu prüfen, ob man noch den hohen Maßstäben der ersten Christen genüge? das hatten die Reformatoren gefordert. An die Stelle der Traditionspflege in der Religion solle das Studium der Heiligen Schrift treten. Seither pflegt man nicht mehr die Tradition, man hinterfragt sie.

Die Feierkultur hat mit Verlangsamung zu tun, sagt Becker-Huberti. Während Arbeitstage sich kaum voneinander unterscheiden, strukturieren Feiertage in der Erinnerung das Jahr: der verregnete Osterspaziergang, die Überraschung beim Familientreffen an Pfingsten, die Vorfreude auf den Nikolaustag, die aus dem Ruder gelaufene Neujahrsparty. All das kennen Protestanten auch. Aber sie verbinden es weniger mit ihrer religiösen Praxis. Wohl auch deshalb schneiden – wenn es um den Erhalt gesetzlicher Feiertage geht – die Katholiken am Ende besser ab.

*Burkhard Weitz*

**Aus: „chrison“, das Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. [www.chrison.de](http://www.chrison.de)**

# HAST DU ZEIT?

## Wir laden in Ebersheim zum Gemeindefest 2015 ein

Die **Zeit** beschreibt die Abfolge von Ereignissen, hat also im Gegensatz zu anderen physikalischen Größen eine eindeutige, unumkehrbare Richtung. Mit Hilfe der physikalischen Prinzipien der Thermodynamik kann diese Richtung als Zunahme der Entropie, d. h. der Unordnung in einem abgeschlossenen System bestimmt werden. Aus einer philosophischen Perspektive beschreibt die **Zeit** das Fortschreiten der Gegenwart von der Vergangenheit kommend zur Zukunft hinführend. Nach der Relativitätstheorie bildet die **Zeit** mit dem Raum eine vierdimensionale Raumzeit, in der die **Zeit** die Rolle einer Dimension einnimmt. Dabei ist der Begriff der Gegenwart nur in einem einzigen Punkt definierbar, während andere Punkte der Raumzeit, die weder in der Vergangenheit noch der Zukunft dieses Punkts liegen, als „raumartig getrennt“ von diesem Punkt bezeichnet werden. Soweit die reine Beschreibung.

**Zeit** bedeutet aber noch viel mehr:

Liebe EbersheimerInnen und ZornheimerInnen nehmen Sie sich doch am **6. September 2015 Zeit** und kommen zum

Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Ebersheim. Dieses beginnt um 13:30 Uhr mit der Einführung des neuen Kirchenvorstandes und einem Familiengottesdienst der unter dem Motto „**HAST DU ZEIT?**“ steht. In diesem Sinne soll es um 14:45 Uhr weitergehen, z. B. mit einer Kinder-Rallye, Bastelaktionen, einem Quiz, Kistenklettern mit der Freiwilligen Feuerwehr, musikalischen Darbietungen und vielem mehr. Die Schlussandacht ist für 18:00 Uhr geplant. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. Hierfür brauchen wir aber Ihre „tat“kräftige Unterstützung und würden uns sehr über viele Helferinnen und Helfer sowie Kuchen- und Fingerfood-Spenden für ein abwechslungsreiches Buffet freuen. Daher bitten wir um zahlreiche Eintragungen in die Helfer- und Spendenlisten, die im Gemeinderbrief abgedruckt sind.

**Nehmen Sie sich Zeit! Feiern Sie mit uns!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

# HAST DU ZEIT?



**Gemeindefest 2015 - Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim**

# Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Meine Beiträge zum Gemeindefest  
am 6. September 2015

Zu- und Vorname: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

## Meine Spenden sind:

(Bitte am 6.09.2015 bis 13:30 Uhr oder nach dem Gottesdienst ab 14:45 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum abgeben)

Gegenstand	Anzahl	Art
Kuchen, Torten, Rührkuchen, Muffins		
Salate (bitte nur ohne Mayonnaise!), Fingerfood		

## Mit meiner Hilfe können Sie rechnen:

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei Frau Saloga Tel.: 06136/954600, oder per E-Mail [orga@ekg-egersheim.de](mailto:orga@ekg-egersheim.de)

für:	am:	Ich habe Zeit von/bis...
Aufbau	Sonntag vormittag	
Getränkeausschank	Sonntag 14-18 Uhr	
Essensausgabe	Sonntag 14-18 Uhr	
Kuchentheke	Sonntag 14-18 Uhr	
Geschirrmobil	Sonntag 15-18 Uhr	
Sonstiges (Kinderrallye, Basteln, usw.)	Sonntag 14-18 Uhr	
Abbau (ab ca. 18.30 Uhr)	Sonntag	

Diesen ausgefüllten Zettel bitte abgeben über:

- den Briefkasten im Evangelischen Gemeindezentrum, Senefelderstr. 16
- Mitteilung per E-Mail an: [orga@ekg-egersheim.de](mailto:orga@ekg-egersheim.de)

**Männer sind auf  
dieser Welt einfach  
unersetzlich**

(Herbert Grönemeyer)

# MännerTreff

**Wir laden alle „gestandenen Männer“ (55plus) ein –  
einmal im Monat zum Thema: „Alles, was Männer interessiert“**

**Mittwoch, 17. 06. 2015 um 17.00 Uhr**

**Wir besuchen gemeinsam die Fotoausstellung von Pfarrer  
H.U. Hoffmann-Schaefer**

**„Was ist der Mensch... dass Du seiner gedenkst?“**

**Treffpunkt: am Eingang der Lutherkirche Mainz, Zitadellenweg 1, 55131 Mainz  
(oberhalb Bahnhof Römisches Theater)**

**ACHTUNG: BESONDERER TERMIN!!!**

Herzliche Einladung – Klaus Wallrabenstein und Norbert Zimmermann

## Großer Kindersachenbasar

Am Sonntag, den **20. September 2015** findet in der Ebersheimer Töngeshalle (Schulrat-Spang-Straße) wieder der beliebte, große Kindersachenbasar statt. Auf dem Selbstverkäuferbasar wird von Kleidung (in Größe 50 bis 170) über Ausstattung bis hin zu Spielsachen und Fahrgeräten alles angeboten.

Von 14.00 bis 16.00 Uhr kann an 46 Tischen gekauft und gehandelt werden. Der Einlass für Schwangere mit Mutterpass ist um 13.30 Uhr. Auch für das leibliche Wohl ist mit selbstgebackenen Kuchen und frischem Kaffee bestens gesorgt.

Die **Tischvergabe** findet am **07. September 2015** um 17:00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum, Senefelderstr. 16 statt. Kontakt: Anne Schaar (Tel.: 06131/754103)



## Neues vom Literaturkreis



Eine Ära geht zu Ende. Frau Düsing gibt den Literaturkreis ab. Am 11. Juni 2001 ging es mit Bernhard Schlinks Liebesfluchten los. Und dann folgten Autor/innen aus aller Welt vom Nobelpreisträger bis zum Geheimtipp war alles dabei. Deutlich mehr als 100 Bücher! Und seit drei Jahren jetzt mit der Jahresschlussveranstaltung: Lesen in Zornheim.

Wir werden Frau Düsing im Gottesdienst am 28. Juni verabschieden.

In diesem Abschied steckt aber auch ein neuer Anfang!

Der Literaturkreis einigte sich auf folgende Eckdaten:

- Der Literaturkreis soll weiterhin am letzten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr sein. Auch „Lesen in Zornheim“ soll als Jahresabschluss des Literaturkreises erhalten bleiben.

- Da niemand die Mammutaufgabe von Frau Düsing alleine übernehmen kann, wurden Freiwillige gesucht und gefunden, die jeweils ein Buch vorstellen werden. (Wer daran Freude hat, ist herzlich eingeladen sich zu melden!)

Dann wurde ein Plan bis zum Jahresende angedacht und auch schon neue Lektüre benannt. Wir hoffen so, auch ohne Frau Düsing in die Zukunft zu gehen. Und wir sind sicher: Sie liest von zu Hause aus mit!

### Der vorläufige Plan:

- 25. Juni: Patrick Modiano, Im Café der verlorenen Jugend, (Nobelpreis 2014) (Fr. Wolff)
- 30. Juli: Oliver Storz, Die Freibadclique (Fr. Joeres-Weicker)
- August : Sommerpause
- 24. September: John Williams, Stoner (Pfr. Wallrabenstein)
- 29. Oktober: Anne Gesthuysen, Wir sind doch Schwestern (Fr. Huf)

Aktualisierte Hinweise im Internet: [www.ekg-zornheim.de/literaturkreis](http://www.ekg-zornheim.de/literaturkreis)

## Kindergottesdienst in Zornheim

findet in der Regel am 3. Sonntag des Monats statt:  
Nächster Termin ist der **21. Juni 2015**.



Im Juli findet kein Kindergottesdienst statt, da dann der Feldkreuzgottesdienst als Familiengottesdienst gestaltet wird. Ebenfalls ist wegen Ferien im August kein Kindergottesdienst!

# Männer-Sachen

Liebe Ebersheimer Männer zwischen ca. 34 und 56 Jahren – wir suchen genau Sie! Wenn Sie Lust haben, einmal im Monat (20.00 bis 22.00 Uhr) in netter Runde über gesell-

schaftliche, politische, kulturelle, sportliche und geistliche Themen zu sprechen, sind Sie bei uns richtig. Aber wir möchten natürlich nicht nur diskutieren, sondern auch anpacken, erleben, genießen und entdecken.



**Zu den nächsten Treffen laden wir herzlich ein:**

- **Dienstag, 30. Juni 2015 (Vorbereitung Männer-Gottesdienst)**
- **Dienstag, 29. September 2015**
- **Dienstag, 27. Oktober 2015**

Wir treffen uns also regelmäßig – wenn nicht anders angegeben – am letzten Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ebersheim.

**Neugierig? Dann kommen Sie doch einfach vorbei!**

**Kontakte:**

**Dirk Schaar (Tel.: 06136/754103), Ralph Zimmermann (Tel.: 06136/7667337)**

## Dreck weg-Tag 2015 – Männer räumen auf

Bonbonpapiere, Plastikteile, Kartons oder auch sperrige Gegenstände wie Möbel oder gar Autoreifen im Gebüsch? Beim Dreck weg-Tag am 21. März 2015 nahm unsere Männerrunde bereits zum 3. Mal teil. Und diesmal hatten wir auch tätkräftige Unterstützung – durch eine junge Dame. Auch wir haben wieder dazu beigetragen, UNSEREN Stadtteil Ebersheim schöner zu machen!!!



Foto: Klaus Weirabenstein



Foto: Dirk Schaar

## Einladung zum Familiengottesdienst im Grünen

am **Sonntag, 19. Juli 2015, 10.30 Uhr**  
am Joachimskreuz in den Ebersheimer Weinbergen

Kommen Sie zu unserem schon traditionellen Gottesdienst unter freiem Himmel.  
(Bei schlechtem Wetter um 10:45 Uhr in der Ebersheimer Kirche)

## Gesprächszeit

Liebe Ebersheimerinnen in der Mitte des Lebens! Haben Sie Lust,

- sich in netter Runde über "Gott und die Welt" zu unterhalten?
- sich mit religiösen Themen zu beschäftigen, die Sie interessieren, die im Alltag aber nicht immer genügend Raum finden?
- sich mit anderen Frauen auszutauschen und zu diskutieren?

### Die nächsten Termine?

**Donnerstag, 02. Juli 2015**

**Donnerstag, 01. Oktober 2015**

**Donnerstag, 05. November 2015**

**Donnerstag, 03. Dezember 2015**

**Im September 2015 findet ggfs. wegen der Ferien ein Ausweichtermin statt.**

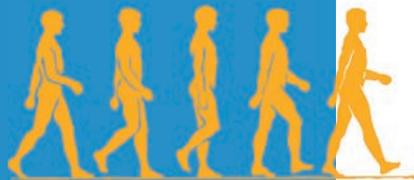
Wir, eine ökumenische Runde Ebersheimer Frauen, treffen uns an jedem ersten Donnerstag im Monat im evangelischen Gemeindezentrum. Nach einer kurzen Einführung in das jeweilige Thema ist zwischen 20.00 und 22.00 Uhr genügend Zeit und Raum, um sich mit den unterschiedlichen Aspekten des Themas auseinanderzusetzen.

**Haben Sie Lust, mit zu diskutieren? Kommen Sie doch einfach mal vorbei!**

**Kontakt: Anne Schaar (Tel.: 06136/754103)**



### „Nimm nicht mich!“ – männliche Vorbilder – vorbildliche Männer



## Männergottesdienst

am 26. Juli 2015 um 9.30 Uhr in der Ev. Kirche Ebersheim

„Männer-Sachen“ – heißt eine Gruppe von evangelischen und katholischen Männern zwischen ca. 34 und 56 Jahren, die sich seit 2012 monatlich in Ebersheim trifft. Es gibt Themenabende, das beliebte Wintergrillen, Besichtigungen und Weinproben und anderes mehr. Von Anfang an bestand der Wunsch nach einem Männergottesdienst!

**Wir laden ein zum 2. Männergottesdienst in Ebersheim von und mit Männern und natürlich auch für Frauen!**

**8. JUGENDKIRCHENTAG**  
**26.-29. MAI**  
EVANGELISCHE KIRCHE IN  
HESSEN UND NASSAU  
**2016**  
IN OFFENBACH

## Spielkreis „Die Kirchenmäuse“

Seit über 10 Jahren bietet die Ev. Kirchengemeinde mit dem Spielkreis „Die Kirchenmäuse“ eine individuelle Betreuung von Kindern ab 20 Monaten an. In einer Kleingruppe von max. 10 Kindern sammelt Ihr Kind erste Erfahrungen mit gleichaltrigen Kindern unter Anleitung einer erfahrenen Erzieherin. Unterstützt wird sie dabei jeweils von einem Elternteil. Besondere Schwerpunkte der frühpädagogischen Arbeit sind Lieder, Sing- und Fingerspiele, Bewegungs-, Kreativ- und Entspannungsangebote. Dadurch wird die geistige und sprachliche Entwicklung Ihres Kindes angeregt und gefördert. Bei gutem Wetter finden Aktivitäten auch im Außenbereich oder auf den nahegelegenen Spielplätzen statt.

Bei Interesse einfach anrufen oder unverbindlich Montag oder Donnerstag zwischen 9 und 11.30 Uhr zu den „Kirchenmäusen“ ins Evangelische Gemeindezentrum in der Senefelderstr. 16 kommen.

Kontakt: Anne Arold-Ebert, Tel.: 06136/4135



# Auf ein Neues!

## Weinfest-Flohmarkt in Ebersheim am 11. Juli 2015

Wie schon im September 2014 zur Kerb findet dieses Jahr erstmalig ein Weinfest-Flohmarkt statt. Veranstaltet wird der Flohmarkt im Namen der Ev. Gemeinde Mainz-Ebersheim. Samstagnachmittag, von 16-18 Uhr, zwischen Stuppert und Weingut Nauth können Interessierte ihre Stände aufbauen und zahlreiche Käufer locken... Ebenso wird Kuchen von unseren Konfirmanden verkauft.

Der Erlös von Kuchenverkauf und Standgebühr geht an Kinder- und Jugendeinrich-

tungen hier im Ort! Letzten Herbst durften sich schon der katholische Kindergarten, die Städtische Kita „Feldmäuse“, das JUZ und die ev. Jugend über eine Spende freuen.

Die Standgebühr kostet 8 Euro und eine Kuchenspende. Ach ja, bei Regen findet der Flohmarkt nicht statt! So, nun schnell mal auf den Speicher oder in den Keller geschaut und dann anmelden! Informationen rund um den Flohmarkt gibt es bei: Anke Eckhardt-Würz, Tel.: 06136/4939 oder [ankewuerz@web.de](mailto:ankewuerz@web.de)



Der Kath. Kindergarten und die Kita Feldmäuse durften sich über eine Spende freuen

## Krabbelkreis für Kleinkinder – wir suchen Verstärkung!

Jeden Mittwoch treffen wir uns von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum zum Spielen, Singen und Austauschen. Wir, das sind Kinder zwischen 6 und 24 Monaten mit jeweils einem Elternteil.

Bei Interesse einfach vorbeischaun! Wir freuen uns!

Kontakt: Petra Pohl, Tel.: 06136/762049





# „Gloria“ von John Rutter

für Chor und Blechblasorchester  
und weitere Werke  
für Blechbläser, Chor und E-Piano

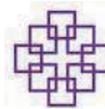
Sonntag 12.7.2015

17.00 Uhr

Katholische Kirche Zornheim

Gesamtleitung Alexandra Rudloff

Gefördert durch die EKHN,  
den Kultursommer Rheinland-Pfalz,  
die EKHN-Stiftung, die Stiftung Kultur  
im Landkreis Mainz-Bingen und das  
Evang. Dekanat Mainz



Eintritt frei, Spenden erbeten



Evangelischer Kirchenchor

## „Gloria“ und weitere Werke von John Rutter

Festliche Fanfarenklänge der Blechbläser, vibrierende Paukenschläge und himmlisch schwebende Akkorde der Sängerinnen und Sänger: So fängt das „Gloria“ von John Rutter an. Die Zuhörer des Chorkonzertes am 12. Juli in der katholischen St. Bartholomäuskirche in Zornheim dürfen sich auf ein Konzerterlebnis freuen. Der Evangelische Kirchenchor Zornheim, verstärkt durch weitere Sängerinnen und Sänger aus der Umgebung, bietet modernen Chorgesang vom Feinsten. Das Oberhessische Blechbläserensemble sowie Schlagwerk und Orgel begleiten das „Gloria“ und führen auch eigenständig Werke für Blechbläserensemble auf. Am Piano spielt Jens Claassen. Der Chor bringt im Konzert weitere Chorwerke von Rutter mit Klavierbegleitung zu Gehör. Die Gesamtleitung hat Alexandra Rudloff.

John Rutter, ein britischer Komponist und Dirigent des Jahrgangs 1945, ist der bedeutendste lebende Komponist von Chor- und Orchester-musik der Gegenwart. Seine Werke sind Paradebeispiel für die Symbiose von Tradition und dem Modernen in der sakralen Musik.

Dieses Konzert gehört zu den geförderten Veranstaltungen im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz. Auch die EKHN-Stiftung, die EKHN, die Stiftung Kultur im Landkreis Mainz-Bingen und das Evangelische Dekanat Mainz unterstützen die Aufführung finanziell. Damit können wir das Konzert einem breiten Publikum öffnen ohne Eintritt zu verlangen. Eine Türkollekte wird beim Ausgang erhoben. Wir danken unseren Förderern sehr herzlich für ihre Unterstützung, ohne die wir das Konzert nicht aufführen könnten. *Susan Durst*

## Der Frauengesprächskreis Zornheim:

### **Dienstag, 16.06.2015 (10:00 Uhr)**

Die Kaiserpfalz in Ingelheim

Vortrag mit Führung durch die Kaiserpfalz auf den Spuren Karls des Großen

### **Dienstag, 30.06.2015 (10:00 Uhr)**

Die Kirche St. Wigbert/ St. Lioba in Schornsheim – ein Kleinod in Rheinhessen

Vortrag und Führung durch die Kirche mit Informationen zu ihrer Baugeschichte und ihrer künstlerischen Ausgestaltung durch Dr. Rudolf Post.

### **Dienstag, 14.07.2015 (10:00 Uhr)**

Vom Lindenplatz zum Küsterhäuschen

Eine informative Führung durch unseren Dorfkern und seine Geschichte sowie die Pfarrkirche St. Bartholomäus durch die Kultur- und Weinbotschafterin Sylvia Glaser.

**Weitere Termine finden Sie unter [www.ekg-zornheim.de/frauengespraechskreis](http://www.ekg-zornheim.de/frauengespraechskreis)**

Anmeldungen jeweils unter Tel.: 06136/4 39 95  
(Ruth Leister)

Frauen  
Gesprächskreis

# Geplante Konzerte 2015 in Ebersheim

## **Sonntag, 28.06.2015, 17.00 Uhr**

Orgelkonzert, Werner Seyfried (Wiesbaden) spielt Orgelmusik des Frühbarock von Buxtehude, Pachelbel, Schütz, u. a.

## **Sonntag, 8.11.2015, 17.00 Uhr**

R(h)einklang Gitarrenorchester aus Bingen.

Programm wird detailliert später bekannt gegeben.

Die Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindezentrum Ebersheim, Senefelderstr. 16 statt.

**Der Eintritt ist jeweils frei – um eine Spende wird gebeten.**



## Lachyoga in Zornheim

Beim Lachyoga wird ohne Zuhilfenahme von Witzen gelacht, denn die Wirkung des Lachens ist unabhängig vom Grund des Lachens. „Wir lachen nicht, weil wir glücklich sind – wir sind glücklich, weil wir lachen!“

### **Warum Lachyoga ?**

Durch Lachen werden berufsbedingte Stresshormone abgebaut und das Immunsystem gestärkt. Lachyoga führt zu einer besseren Sauerstoffsättigung, man fühlt sich energiegeladener und kommt besser durch den Alltag ohne müde zu werden. Zusätzlich führt Lachyoga zu einer positiven Lebenseinstellung.

### **Wann treffen wir uns ?**

Ab Donnerstag, den 26. Februar treffen wir uns donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr in der Ev. Kirche Zornheim. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, es sollte bequeme Kleidung getragen werden.

Kontakt: Maike Kiemes, Tel. : 06136/7665514

# Orgelkonzert



## Werner Seyfried

spielt an der neuen Orgel der  
Evangelischen Kirche

Werke von Buxtehude, Pachelbel, Schütz, u.a.

**Sonntag, 28. Juni 2015**  
**17.00 Uhr**

Evangelisches  
Gemeindezentrum  
Mainz-Ebersheim  
Senefelder Str. 16

**Eintritt frei!**  
(Wir bitten freundlich  
um eine Spende)



Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim

**Juni**

Ebersheim:	Zornheim:
<p><b>Sonntag, 14.6., 9.30 Uhr</b>                      Gottesdienst mit Abendmahl und                      KiGo                       Pfarrer i.R. Kraft</p>	<p><b>Sonntag, 14.6., 10.45 Uhr</b>                      Gottesdienst mit Abendmahl                      Pfarrer i.R. Kraft</p>
<p style="text-align: center;"><b>Mittwoch, 17.6., 19.00 Uhr</b>                      Andacht in der Autobahnkirche Medenbach an der A3 <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>	
<p><b>Sonntag, 21.6., 9.30 Uhr</b>                      Gottesdienst <span style="float: right;">Pfarrer Scheffler</span></p>	<p><b>Sonntag, 21.6., 10.45 Uhr</b>                       Gottesdienst/KiGo <span style="float: right;">Pfarrer Scheffler</span></p>
<p><b>Mittwoch, 24.6., 19.00 Uhr</b>                      Ökumenisches Taizé-Abendgebet</p>	
<p><b>Sonntag, 28.6., 9.30 Uhr</b>                      Gottesdienst <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>	<p><b>Sonntag, 28.6., 10.45 Uhr</b>                      Gottesdienst <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>

**Juli**

Ebersheim:	Zornheim:
<p><b>Sonntag, 05.7., 9.30 Uhr</b>                      Gottesdienst mit Abendmahl  <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>	<p><b>Sonntag, 05.7., 10.45 Uhr</b>                      Gottesdienst mit Abendmahl  <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>
<p><b>Sonntag, 12.7., 9.30 Uhr</b>                       Gottesdienst/KiGo <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>	<p><b>Sonntag, 12.7., 10.45 Uhr</b>                      Gottesdienst <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>
<p><b>Mittwoch, 15.7., 19.30 Uhr</b>                      dasein – Atempause am Abend</p>	
<p style="text-align: center;"><b>Sonntag, 19.7., 10.30 Uhr</b>                       Familiengottesdienst im Freien – am Joachimskreuz <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>	
<p><b>Mittwoch, 22.7., 19.00 Uhr</b>                      Ökumenisches Taizé-Abendgebet</p>	
<p><b>Sonntag, 26.7., 9.30 Uhr</b>                      Männergottesdienst  <span style="float: right;">Pfarrer Wallrabenstein</span></p>	

# August

Ebersheim:	Zornheim:
<p><b>Sonntag, 09.8., 9.30 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl    Präd. Ernst</p> <p><b>Sonntag, 23.8., 9.30 Uhr</b> Gottesdienst    Gem. päd. Thiel</p> <p><b>Mittwoch, 26.8., 19.00 Uhr</b> Ökumenisches Taizé-Abendgebet</p>	<p><b>Sonntag, 02.8., 10.45 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Wallrabenstein</p> <p><b>Sonntag, 16.8., 10.45 Uhr</b> Gottesdienst    Pfarrer i.R. Vetter</p> <p><b>Sonntag, 30.8., 10.45 Uhr</b> Gottesdienst    Präd. Berger-Dürr</p>

# September

Ebersheim:	Zornheim:
<p><b>Sonntag, 06.9., 13.30 Uhr</b> Gottesdienst zum Gemeindefest in Ebersheim Pfarrer Wallrabenstein</p> <p><b>Sonntag, 13.9., 9.30 Uhr</b> Gottesdienst/KiGo    Pfarrer Wallrabenstein</p>	<p><b>Sonntag, 13.9., 10.45 Uhr</b> Gottesdienst    Pfarrer Wallrabenstein</p>

## ! ACHTUNG:

Die Ebersheimer Sonntagsgottesdienste finden in diesem Kirchenjahr um 9.30 Uhr statt, die Zornheimer Gottesdienste um 10.45 Uhr – der Wechsel findet ab dem 1. Advent statt.



Zeit für ein Tässchen

# Zornheim

## Sonntag

10:45 Uhr

**Gottesdienst** (siehe Seite 32)

1. Sonntag im Monat mit Hl. Abendmahl

3. Sonntag im Monat kirchenmusikalisch gestaltet,  
gleichzeitig Kinder-Gottesdienst und anschließend:  
„Zeit für ein Tässchen“ 

Besonderheiten siehe Gottesdienstplan

## Dienstag

10:00 Uhr

**Frauengesprächskreis** (14 tägl. - siehe Seite 29)

20:00 Uhr

**Kirchenchor**

20:00 Uhr

**Männer-Sachen** (am letzten Dienstag im Monat;  
nächste Termine: siehe Seite 24)

## Mittwoch

9:30 Uhr

**Krabbelkreis**

14:00 Uhr

**Gemeindebüro**

(bis 16:30 Uhr – Frau Egenolf)

17:30 Uhr

**Konfirmandenunterricht**

18:30 Uhr

**Jugendtreff**

20:00 Uhr

**Männer-Treff 55+** (am 2. Mittwoch im Monat)

## Donnerstag

19:30 Uhr

**Kirchenvorstand** (am 1. Donnerstag im Monat)

19:00 Uhr

**Literaturkreis** (am letzten Donnerstag im Monat;  
siehe Seite 23)

20:00 Uhr

**Gesprächszeit** (in der Regel am ersten Donner-  
stag im Monat; nächste Termine: siehe Seite 25)

## Samstag

15:00 Uhr

**Teestube für Senioren** (2. Samstag im Monat)

Termine, die **kursiv** gedruckt sind, finden im Gemeindezentrum Ebersheim (Senefelder Str. 16) statt.

# Ebersheim

## Sonntag

9:00 Uhr

### Kindergottesdienstfrühstück

(an KiGo-Tagen, nächste Termine: 14.6., 12.7., 13.9.)

9:30 Uhr

### Kindergottesdienst (KiGo)

(1x monatlich; nächste Termine: 14.6., 12.7., 13.9.)

9:30 Uhr

### Kirche für Kids (10-13-jährige, an den KiGo-Tagen)

9:30 Uhr

### Gottesdienst

 (siehe Seite 32 + Kirchenkaffee, „Zeit für ein Tässchen“ an KiGo-Terminen)


## Montag

9:00 Uhr

### Spielkreis (ab 24 Monaten) bis 11:30 Uhr

14:30 Uhr

### Folklore-Tanzkreis

20:00 Uhr

### Evangelischer Kirchenchor

## Dienstag

10:00 Uhr

### Frauengesprächskreis (siehe Seite 29)

17:30 Uhr

### Gemeindebüro

(bis 19:30 Uhr – Frau Lenz)

20:00 Uhr

### Männer-Sachen

 (am letzten Dienstag im Monat; nächste Termine: siehe Seite 24)

## Mittwoch

9:30 Uhr

### Krabbelkreis (8-24 Monate) bis 11:00 Uhr

19:00 Uhr

### Ökumenisches Taizé-Abendgebet

(an jedem 4. Mittwoch im Monat)

19:30 Uhr

### dasein – Atempause vom Alltag

 siehe Seite 32

20:00 Uhr

### Kirchenvorstand

(in der Regel am 3. Mittwoch im Monat)

## Donnerstag

9:00 Uhr

### Spielkreis (ab 24 Monaten) bis 11:30 Uhr

17:30 Uhr

### Konfirmandenstunde

19:00 Uhr

### Literaturkreis

 (am letzten Donnerstag im Monat, siehe Seite 23)

20:00 Uhr

### Gesprächszeit

 (in der Regel am ersten Donnerstag im Monat; nächste Termine: siehe Seite 25)

Termine, die **kursiv** gedruckt sind, finden im Gemeindezentrum Zornheim (Nieder-Olmer-Str. 3) statt.



**D**er Sommer erzählt uns von  
Gottes Liebe: Großzügig,  
verschwenderisch, leise und  
sanft: so verschenkt er sich an uns.

*Tina Willms*

